

Konstituierenden Sitzung des 3. Studierendenparlamentes am 18.07. 2000

Anwesende (siehe Anwesenheitsliste):

GAL: Johannes Schilling, Nils Naber, Klaus Richarz, Daniel Taprogge, Birgit Teschner, André Lausch, Frank Richarz, Katja Richarz, Stefan Daute, Tatjana Hartung, Gundula Stein, Ringo Schneider, Andreas Schackert

OLL: Torsten Link, Anne Wetzel, Matthias Pintsch, Susanne Jantz, Sven Brödno, Livia Erler, Andrea Muresan, Helge Weidenbach, Sandra Brunner, Kristina Link

BFS: Ole Petersen

RCDS: Dorothea Jaene

LiCa: Dennis Jlussi, Daniel Herzbach, Stefan Hartung, Marcus Prost

JuSos: Jens Nindel, Kathrin Veh

Bündnis 2001: Clemens Koch, Markus Schlaab

Spektrum-Esoterik leben!: Sönke Klinger

Gäste: Olaf Schroeder, Yvonne Plaul (stud. Wahlausschuß)

Olaf Schulz, Sven Bodenbach, Claudia Frenzel, Falk Richter, Philipp Pleßmann, Anja Kroschky,

Miriam von Maydell, Sandra Zeiske, Petra Reiners

Sitzungsleitung: Yvonne Plaul (bis einschl. TOP 3b) / Birgit Teschner (ab TOP 4)

TOP 1 – Konstituierung

Der studentische Wahlausschuß informiert über die eingegangenen Mandatsablehnungen.

Ihr StuPa-Mandat haben abgelehnt:

Harald Kümmel (JuSo)

Manja Orłowski (JuSo)

Till Meyer (GAL)

Tanja Gerlach (GAL)

Sandra Brunner (OLL)

Die jeweils nach Stimmenanzahl Folgenden rücken auf.

Das 3. Studierendenparlament der Universität Potsdam setzt sich somit wie folgt zusammen:

Grün-AlternativeListe (8 Mandate)

Frank Richarz

Birgit Teschner

Katja Richarz

Gundula Stein

Tatjana Hartung

Stefan Daute

Daniel Taprogge

Klaus Richarz (per Losverfahren)

Liberaler Campus (7 Mandate)

Dennis Jlussi

Stefan Hartung

Daniel Herzbach

Marcus Prost

Anwar Syed Ali

Tanja Kirn

Peter Glaeser

Offen Linke Liste (6 Mandate)

Susanne Jantz

Helge Weidenbach

Kristina Link

Sven Brödno

Torsten Link

Anne Wetzel

JUSO-HSG Potsdam (2 Mandate)

Kathrin Veh

Jens Nindel

RCDS (1 Mandat)

Dorothea Jaene

Bündnis 2001 (1 Mandat)

Clemens Koch

BFS (1 Mandat)

Ole Petersen

SPEKTRUM-Esoterik leben (1 Mandat)

Sönke Klinger

TOP 2 – Wahl des Präsidiums

Für den **Vorsitz des Präsidiums** des 3. Studierendenparlamentes werden Birgit Teschner (GAL) und Susanne Jantz (OLL) vorgeschlagen. Die beiden Kandidatinnen stellen sich dem StuPa vor.

Im ersten Wahlgang entfallen auf Birgit Teschner 13 und auf Susanne Jantz 8 Stimmen bei 3 Enthaltungen. Katja Richarz weist darauf hin, dass damit keine der Kandidatinnen die nach § 3 III der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes erforderliche Mehrheit von 50 % plus einer Stimme erreicht hat. Sie schlägt vor, von der Möglichkeit des § 3 IV GO des Studierendenparlamentes Gebrauch zu machen und im nächsten Wahlgang per Stichwahl zwischen den beiden Kandidatinnen zu entscheiden.

Dem Antrag wird zugestimmt (17 Ja-Stimmen).

Nunmehr wird ein zweiter Wahlgang durchgeführt. In diesem entfallen auf

Birgit Teschner 12 Stimmen

Susanne Jantz 11 Stimmen

bei 1 Enthaltung.

Damit ist Birgit Teschner zur neuen Vorsitzenden des StuPa-Präsidiums gewählt.

Als weitere Kandidaten für das StuPa-Präsidium werden Susanne Jantz, Kathrin Veh und Dennis Jlussi vorgeschlagen. Susanne Jantz erhält bereits im ersten Wahlgang die erforderliche Mehrheit (16 Stimmen), Dennis Jlussi bekommt 6 Stimmen und Kathrin Veh 2 Stimmen. Damit ist Susanne zum Mitglied des Präsidiums des StuPa gewählt.

Es folgt eine Stichwahl zwischen Dennis Jlussi und Kathrin Veh über den dritten Platz im StuPa-Präsidium, bei der Kathrin 16 und Dennis 8 Stimmen erhalten. Kathrin Veh ist demnach weiteres Mitglied des StuPa-Präsidiums.

Das **Präsidium des 3. Studierendenparlamentes** setzt sich hiernach wie folgt zusammen:
Birgit Teschner (Vorsitzende, GAL), Susanne Jantz (OLL) und Kathrin Veh (JuSo).

TOP 3a – Wahl des Vorstandes des AStA (Allgemeiner Studierendenausschuß)

Es werden zunächst die für den nächsten AStA geplanten Referate (10) bekanntgegeben:

Hochschulpolitik

Soziales

Internationales

Frauen

Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Verkehr & Ökologie

Studium & Lehre

Kultur

LesbiSchwules Referat

Finanzen

LiCa bringt als Änderungsantrag ein, die Bereiche Frauen und LesBiSchwule zu einem Gleichstellungsreferat zusammenzulegen. Dafür soll ein Referat für Existenzgründung und Berufsstart eingeführt werden. Dennis Jlussi stellt die Aufgaben eines solchen Referates dar. Der Antrag wird mit 3:15:3 abgelehnt.

Die ursprünglich geplante **Referatsstruktur wird mit 16:3:2 angenommen.**

Wahl des AStA-Vorstandes

Für den Vorsitzenden des AStA-Vorstandes werden Till Meyer (GAL), als stellvertretender Vorsitzender Helge Weidenbach (OLL), sowie für Finanzen Nils Naber (GAL) vorgeschlagen. Die Kandidaten stellen sich dem StuPa vor.

Till Meyer erreicht wird bereits im ersten Wahlgang mit **15:4:3** zum **Vorsitzenden des AStA** gewählt.

Helge Weidenbach wird mit **17:5:0** zum **stellvertretenden Vorsitzenden** des AStA gewählt.

Nils Naber erhält **16:5:1** Stimmen und ist damit zum **Finanzreferenten des AStA** gewählt.

Damit sind sie gleichzeitig in ihren Referaten (Till Meyer – Presse & Öffentlichkeitsarbeit, Helge Weidenbach – Soziales, Nils Naber - Finanzen) gewählt.

TOP 3b – Wahl des AStA (Allgemeiner Studierendenausschuß)

Es wird der Antrag gestellt, die Referenten mögen sich und ihr Referat bzw. die darin angedachten Arbeitsschwerpunkte darstellen, hiernach sollen die Referenten insgesamt gewählt werden. Der Antrag wird mit 12:9:1 angenommen. Die Referenten stellen sich und ihre Ideen dem StuPa vor.

LiCa wünscht zudem eine schriftliche Darstellung der Referatsschwerpunkte vom Vorstand des AStA.

Der AStA wird nunmehr gewählt.

Studium & Lehre	Ringo Schneider	15 : 6 : 1
Kultur	Philip Pressmann	17 : 4 : 1
Hochschulpolitik	Andreas Schackert	18 : 4 : 0
Internationales	Sven Brödno	14 : 7 : 1
Frauen	Kristina Link	15 : 7 : 0
Verkehr & Ökologie	Johannes Schilling	14 : 7 : 1
	Dennis Jlussi	7 : 14 : 1
LesbiSchwule	Sandra Zeiske	19: 3 : 0

Die Referenten sind hiernach in den AStA gewählt.

TOP 4 – Wahl der studentischen Vertreter im Verwaltungsrat des Studentenwerkes

Die zwei studentischen Vertreter der Universität Potsdam im Verwaltungsrat des Studentenwerkes müssen neu gewählt werden. Im letzten Jahr nahmen die Vertretung für die Studierenden Claudia Frenzel und Falk Richter wahr. Claudia stellt noch einmal die Aufgaben im Verwaltungsrat dar.

Folgende Kandidaten werden für die Vertretung benannt: Björn Teuteberg, Dennis Jlussi (LiCa), Chaled-Uwe Said (GAL) und Susanne Jantz (OLL).

Bei der darauf folgenden Wahl erhalten Björn Teuteberg 5 Stimmen, Dennis Jlussi 8 Stimmen, Susanne Jantz 14 Stimmen und Chaled-Uwe Said 17 Stimmen. Demnach werden zukünftig **Susanne Jantz und Uwe-Chaled** die Studierenden **im Verwaltungsrat des Studentenwerkes** vertreten.

TOP 5 – Sonstiges

Als Termine für die nächste Sitzung des Studierendenparlamentes werden der 26.09., der 10.10. und der 17.10.2000 vorgeschlagen. Mit 17 Ja-Stimmen wird der **17.10.2000** als nächster Termin festgelegt.

Frank Richarz schlägt als **Aufwandsentschädigung** für die Referenten des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA) **wie bisher 400 DM** vor. Der Antrag wird mit 17:3:2 angenommen.

Sitzungsende. Protokoll: Yvonne Plaul